

# Wie lange dauert der Aufschwung am Schweizer Aktienmarkt noch an?

**Basel. Der Schweizer Aktienmarkt erreichte gemessen am Swiss Performance Index (SPI) in den vergangenen Wochen neue Höchststände. Zweifellos profitieren die Schweizer Unternehmen nicht nur vom wirtschaftlichen Aufschwung in Europa und in Übersee, sondern auch vom anhaltend hohen Wachstum im Heimmarkt Schweiz. Die Analysten des Private Banking der Basler Kantonalbank haben deshalb die Chancen und Risiken von Schweizer Aktien näher analysiert.**

Die Schweizer Wirtschaft ist im ersten Halbjahr so stark gewachsen wie seit mehr als 5 Jahren nicht mehr. Nachdem in den vorangegangenen Quartalen der Aufschwung vor allem vom Export getragen wurde, entwickelte sich seit Jahresbeginn der private Konsum zu einer weiteren Stütze des Aufschwungs. Unterstützt wurde diese Tendenz von der sinkenden Arbeitslosenquote. Dieser Aufschwung ging natürlich nicht spurlos am Aktienmarkt vorüber – im Gegenteil. So verzeichneten vor allem die an der Börse kotierten Aktien der kleineren und mittleren Unternehmen die grössten Kursgewinne, sind doch diese besonders

stark abhängig vom Konjunkturverlauf in der Schweiz sowie im angrenzenden Europa (besonders Deutschland).

Die Aussichten für die wirtschaftliche Entwicklung der Schweiz sind weiterhin gut. Fast alle Indikatoren deuten auf einen Boom hin. Dennoch stellt sich die Frage, ob auch der fulminante Aufschwung am Aktienmarkt sich weiter fortsetzt. Erfolgreiches Anlegen hängt unter anderem davon ab, ob man eine glückliche Hand beim Antizipieren der konjunkturellen Wendepunkte hat. Denn hat der Wirtschaftsgang seinen Zenit erreicht oder gar überschritten, ändern sich die fundamentalen Rahmenbedin-

gungen für die Finanzmärkte. So nimmt am Aktienmarkt derzeit die Gefahr von negativen Überraschungen auf Unternehmensseite zu, sind doch die Erwartungen an die Entwicklung der Unternehmensgewinne hoch – vor allem bei konjunktursensitiven Branchen. In der Schweiz haben sich insbesondere der Einkaufsmanagerindex und das KOF-Barometer als zuverlässige Vorlaufindikatoren etabliert, deren Veröffentlichung die Marktteilnehmer zu Änderungen ihrer Urteile veranlasst.

Zwar deutet das KOF-Barometer bereits eine Trendwende an, doch stieg der Einkaufsmanagerindex auf ein neues

Rekordhoch. Eine Überprüfung der Titelauswahl erscheint deshalb angebracht.

Für konkrete Anlageempfehlungen stehen Ihnen die Anlageberaterinnen und Anlageberater des Private Banking der BKB gerne zur Verfügung.

[www.bkb.ch](http://www.bkb.ch)